

## Jobcenter Kulmbach & Agentur für Arbeit Kulmbach

<p><b>Frau I.</b></p> <p>Frau I. kam Januar 2023 aus der Ukraine. Sie hat in der Ukraine in verschiedenen Bereichen gearbeitet, kurz als Köchin, Puppenspielerin sowie als Helferin im Gartenbau und im Bereich Druck.</p> <p>Schon bei ihrem ersten Termin im Jobcenter Kulmbach sagte Sie, dass Sie gerne eine Ausbildung als Bäckerin anfangen möchte.</p> <p>Sie konnte gleich nach erfolgreicher Teilnahme am Integrationskurs und erstem Kontakt mit dem Arbeitgeber Kreuzer´s Backhäusla, eingestellt werden. Frau I. arbeitet fleißig mit und hat auch bereits gute Noten in der Berufsschule.</p>	<p><b>Kreuzer´s Backstübla, Kulmbach</b></p> <p>Der Arbeitgeber hatte anfangs Bedenken aufgrund der Sprachkenntnisse von Frau I.</p> <p>Die Arbeitsvermittlung kannte Frau I. schon gut. Sie war sehr motiviert und versicherte, dass Sie sich während der Arbeit und in der Schule sehr bemühen werde, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern.</p> <p>Der Arbeitgeber wollte sie gleich persönlich kennenlernen und verzichtete auf Bewerbungsunterlagen.</p> <p>Kreuzer´s Backstübla Kulmbach ist offen für die Einstellung von Geflüchteten und mit der Einstellung von Frau I. sehr zufrieden.</p>
<p><b>Selma Ersoy, Vermittlungsfachkraft</b></p> <p>„Frau I. hat mir bei Terminen gezeigt, dass Sie die Ausbildung unbedingt machen möchte. Das reguläre Vorgehen mit Erstellung von Bewerbungsunterlagen wurde auf Wunsch des Arbeitgebers verkürzt.</p> <p>Ich habe initiativ bei dem Betrieb angerufen und es hat geklappt.</p> <p>Ich freue mich für Frau I., dass es nach nur einem Jahr unmittelbar im Anschluss an die Teilnahme am Sprachkurs bereits zur erfolgreichen Integration kam.“</p>	<p><b>Arbeitgeber-Service</b></p> <p>An dieser Integration war der Arbeitgeber-Service nicht direkt beteiligt.</p> <p>Die grundsätzliche vertrauensvolle Zusammenarbeit des gemeinsamen Arbeitgeber-Services mit den Arbeitgebern sowie die Sensibilisierung der Arbeitgeber für das Potenzial von geflüchteten Arbeitnehmern sind wichtige Grundlagen für die Vermittlungsarbeit des Jobcenters und für gelungene Integrationen wie diese.</p> <p></p>